

Ruedi Renggli  
**E Sunnetag**

, (-Dur) (.st.Jodel)  
T. B.

**Wie schön isch** doch am  
Morge früeh, wenn d Sunne  
ufgeit über de Flüh. E jedes  
Tierli de erwacht, i de goldige  
Farbepracht. Jodel

**I hellem Glanz** chasch  
Bärgwaut gse, wo fridlech  
zäme weidet scho z Vieh. Im  
Waud da singt i voller Tracht,  
üsi herrlechi Vogelpracht  
Jodel

**Ja so ne Tag** zieht mänge ue  
i d'Freiheit höch bis ufe uf d'  
Flueh. So wit das gsesch, ei  
Wunderpracht, wie schön  
hets dr Herrgott doch gmacht.